

**Reparatur bzw. Prüfungen von Atemschutzgeräten:**

Atemschutzgeräte:

1 - jährige Prüfungen	161 Stk.	161 Std.
6 - jährige Grundüberholungen	37 Stk.	74 Std.

Atemschutzmasken:

1 - jährige Prüfungen	454 Stk.	114 Std.
6 - jährige Grundüberholungen	76 Stk.	38 Std.

Vollkörperschutzanzüge:

1 - jährige Prüfung	15 Stk.	15 Std.
---------------------	---------	---------

**Ausgabe von Ersatzgeräten:**

Atemschutzgeräte	69 Stk.	12 Std.
Atemschutzmasken	42 Stk.	7 Std.
Atemluftflaschen	18 Stk.	3 Std.

**Füllen von Atemluftflaschen:**

Atemluftflaschen	869 Stk.	115 Std.
Laufzeit des Kompressors		16 Std.

**Sonstige Arbeiten:**

Masken (reinigen, desinfiz., prüfen)	80 Stk.	80 Std.
Masken reparieren	7 Stk.	7 Std.
Flaschenventile reparieren	6 Stk.	6 Std.
Reparatur von AT-Geräten	6 Stk.	12 Std.

**Gesamtarbeitsaufwand der Atemschutzwerkstätte: 660 Std.**

**Atemschutzfahrzeug:**

Das Atemschutzfahrzeug war bei 11 Alarmen bzw. Übungen im Einsatz. Dabei wurden 344 km zurückgelegt.

Flaschenfüllungen am Fahrzeug	289 Stk.
Laufzeit des Kompressors	15 Std.
Laufzeit des Generators	11 Std.



**Abschnittsübung im Abschnitt unt. Mürztal**

**Atemschutzübungsstrecke:**

9 Übungen mit 42 Mann und 18 Stunden wurden durchgeführt. Die Übungen entfallen ausschließlich auf Feuerwehren des Bereichsfeuerwehrverbandes Bruck an der Mur.

**AKL - Test:**

Der AKL Test läuft seit der Umstellung auf die beiden Feuerwehrärzte problemlos. Der Online-Anmeldemodus funktioniert reibungslos. Im abgelaufenen Berichtsjahr wurden wieder laufend die fälligen Untersuchungen durchgeführt.

**Atemschutzleistungsprüfung:**

Leider konnte heuer kein Bewerb für die Atemschutzleistungsprüfung in Bronze und Silber durchgeführt werden. Für das Berichtsjahr 2014 ist ein Bewerb in Thörl geplant. Bei dem vom Bereichsfeuerwehrverband Mürzzuschlag durchgeführten Bewerb in der Veitsch stellte der BFV Bruck an der Mur die Hauptbewerber.

Bei der im November durchgeführten ASLP in Gold traten insgesamt 45 Trupps an. Aus unserem Bereich stellten sich je 2 Trupps von der FF Mariazell und FF Pernegg der schwierigen Prüfung. Als Bewerter fungierten die Kameraden Ing. W. Urschler (FF St. Marein) und H. Feldhofer (FF Arndorf).

**Aus und Weiterbildung**

Auch heuer wurden wieder zahlreiche größere Übungen auf dem Sektor Atemschutz durchgeführt:

Abschnittsatemschutzübungen

Sauerstoffkreislaufgeräteübung im Tritolwerk NÖ

Strahlenschutzübung im Tanzenbergtunnel

CSA-Übungen bei der Fa. Norske-Skog bzw. bei der Fa. Böhler Edelstahl

**Organisatorische Arbeiten:**

- Teilnahme an den Arbeitsgesprächen der Atemschutzbeauftragten in Lebring
- Teilnahme an diversen Besprechungen bezüglich des Ankaufs von Atemschutzausrüstungen
- Teilnahme an der Interspiro-Arbeitstagung in Gleisdorf
- Teilnahme an den verschiedenen Atemschutzübungen des Bereiches BM

**Die Ausrüstung des Bezirksstützpunktes besteht aus:**

1 Atemschutzfahrzeug

1 Kompressor zur Füllung der Atemluftflaschen

1 Computergestützter Prüfstand Menzl ECO II mit Zubehör zur Prüfung der Atemschutzgeräte

1 Nebelgenerator

diversem Werkzeug zur Reparatur und Wartung der Geräte

4Stk. Sauerstoffkreislaufgeräte

6 Stk. CSA- der Stufe 3



**Mariazell 1+2 beim ASLP-Gold in Lebring**